

Aus dem Protokoll

Zentralvorstandssitzung vom 19. Mai 2011

Bundesgesetz elektronisches Patientendossier – Die FMH hat in Absprache mit der FMH-Arbeitsgruppe eHealth zum Vorentwurf Stellung genommen und ihn in seinen Grundzügen gutgeheissen. Bemängelt wurde u. a. ein weiteres Mal, dass das Thema Anreize und Finanzierung nicht aufgenommen wurde und primär Effizienz im Vordergrund steht statt Qualitäts- und Sicherheitsgewinne.

eMedikation, eImpfausweis – Der Steuerungsausschuss des Koordinationsorgans eHealth hat den Auftrag erteilt, ein nationales Projekt eMedikation zu prüfen. Die FMH hat darauf vorgeschlagen, stattdessen auf der Basis des Genfer Ansatzes ein nationales Projekt eImpfausweis zu lancieren; dieses liesse sich einfacher und schneller realisieren.

Revision Betäubungsmittelgesetz (BetmG) – Der ZV verabschiedet die FMH-Stellungnahme zur Revision des BetmG. Mit dem vorgeschlagenen Ordnungsbussenmodell hätten die Polizeiorgane ein einfaches Mittel zur Hand, um den Cannabiskonsum konsequent und mit adäquatem Aufwand zu ahnden.

Revision des TARMED – Mitte Mai hat ein konstruktiver Runder Tisch mit BR Burkhalter zur Revision der

Tarifstruktur TARMED stattgefunden. Dabei hat die FMH auch ihr Projekt TARVISION vorgestellt. BR Burkhalter erwartet bis Ende September 2011 ein gemeinsames Konzept der Tarifpartner (FMH / H+ / MTK / santésuisse) zur Tarifrevision. Die neue Tarifstruktur soll Anfang 2013 eingeführt werden.

Besuchs-Inkonvenienz-Pauschale (BIP) – Der BR hat gefordert, dass die BIP definitiv in den TARMED überführt wird. santésuisse stellt sich momentan dagegen; falls sie nicht einlenkt, wird die FMH separate Verträge mit den einzelnen Versicherern abschliessen und die BIP so ausserhalb des TARMED regeln.

Monitoring Analyseliste – Der Zwischenbericht von INFRAS zeigt, dass die Praxislabordaten seit 22 Monaten stabil bei minus 16% sind. Die FMH hat einen Antrag um Beibehaltung der Übergangstaxe, eine Erhöhung des Taxpunktwertes um 10% und um eine Neuberechnung der Praxislabors an das BAG gestellt.

Palliativmedizin – Das BAG möchte die Palliativmedizin gezielt fördern und unterstützt die Verankerung der entsprechenden Kompetenzen in den Weiterbildungsprogrammen. Zudem empfiehlt es die Schaffung eines Fähigkeitsausweises.

Fit für eHealth. Die Health Professional Card der FMH.

Der neue Arztausweis mit elektronischen Zusatzfunktionen: kompakt und praktisch. Kostenlos für Mitglieder.

Mehr erfahren
und HPC
bestellen auf
www.fmh.ch

